

Förderrichtlinien des Vereins zum nachhaltigen Umbau regionaler Wälder e.V.

Zielsetzung der Förderung

Das Team von Regio Baum hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Problematik des Waldsterbens in Deutschland in der Öffentlichkeit zu adressieren und aktiv dagegen anzukämpfen.

Anfang Februar des Jahres 2021 sind wir mit unseren Aktivitäten gestartet. Wir haben eine internetbasierte Plattform entwickelt, die sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen die Möglichkeit bietet, sich aktiv gegen das Waldsterben einzusetzen. Jeder kann mit nur wenigen Klicks ganz einfach über unsere Homepage oder per QR Code in seiner Wunschregion in Deutschland einen individuellen Betrag spenden oder sogar virtuell Bäume pflanzen sowie ein individuelles Projekt unterstützen.

Ziel des Vereins ist es mit klimastabilen Wäldern dem aktuellen Klimawandel entgegenzuwirken und mit unterschiedlichen Lösungskonzepten zusammen mit Akteuren in der (Wald-)Wirtschaft proaktiv einen positiven Beitrag zu leisten. Der Verein arbeitet dabei in der Umsetzung mit einer Vielzahl von Waldbauern in Deutschland zusammen, die jeweils zertifiziert und in Forstzusammenschlüsse¹ organisiert sind.

§1 Allgemeine Förderrichtlinien

- Gefördert werden
 - Waldbauern, die i.d.R. Mitglied eines unter staatliche Aufsicht stehender Forstzusammenschlüsse (FZ) in Deutschland und nach PEFC Standards (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes) oder vergleichbar zertifiziert sind.
 - nur Wiederaufforstungen und/oder deren Pflege, nicht jedoch Erstaufforstungen.
 - nur Maßnahmen, die den ökologischen Wert, insbesondere dem Erhalt und der Förderung der biologischen Vielfalt sowie die Anpassung der Wälder an den Klimawandel dienen.
 - Pflanzprojekte, die fachlich und organisatorisch von den Experten der FZ begleitet werden.
 - nur Flächen, die öffentlich zugänglich sind oder sich in Naturschutzgebieten befinden.
 - maximal die Nettobeträge der Maßnahmen.
- I.d.R. werden die eingenommenen Spenden zweimal pro Jahr an die FZ und/oder Waldbauern zugeordnet und ausgezahlt.

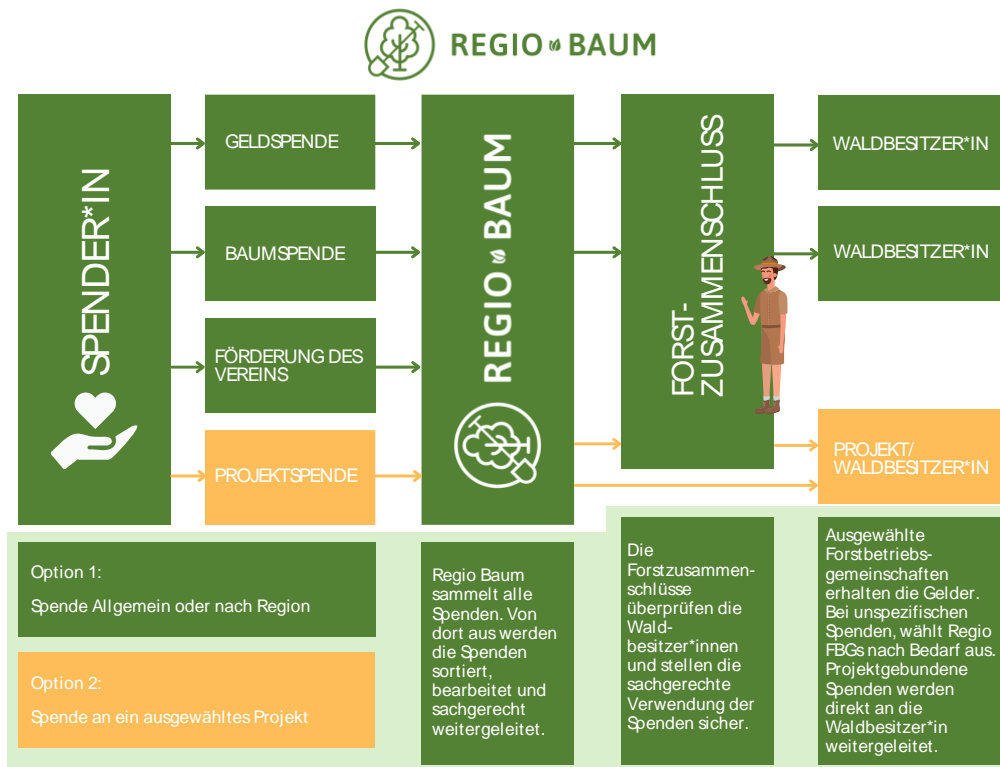
¹ In den folgenden Richtlinien wird zur Vereinfachung nur von Forstzusammenschlüssen (FZ) gesprochen. Jegliche Zusammenschlüsse, die unter einer staatlichen Aufsicht stehen, wie z.B. Forstamt, Forstbetriebsgemeinschaften etc. werden ebenfalls akzeptiert.

Der Förderempfänger muss sich vorab mit den folgenden Maßgaben einverstanden erklären:

- Eine Doppelförderung, zum Beispiel mit zusätzlichen staatlichen Mitteln, ist ausgeschlossen.
- Die Maßnahme besteht aus der Wiederaufforstung und/oder Pflege von Waldbeständen mit einer Umtriebszeit (Zeit bis zur Holzernte) von mindestens 20 Jahren. Hiermit sollen Kurzumtriebsplantagen ausgeschlossen werden.
- Der Förderempfänger verpflichtet sich zu einer ordnungsgemäßen Waldwirtschaft.
- Der durchgeführten Pflanzmaßnahme ist kein Kahlhieb gemäß der Definition nach dem Waldgesetz vorausgegangen.
- Der Förderempfänger hat in den vorangegangenen 10 Jahren keinen Verstoß gegen eine waldgesetzliche oder andere der Erhaltung des Waldes dienende Rechtsvorschriften begangen.
- Eine nahezu vollständige Umsetzung der Fördermittel in Pflege- und Pflanzmaßnahmen ist sicherzustellen.
- Der Förderempfänger unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit von Regio Baum und setzt sich für eine weitere Spendenakquisition in seiner Region ein.

§2 Spezifische Förderrichtlinien:

Regio Baum ermöglicht eine Kooperation mit Waldbesitzern durch zwei verschiedene Vorgehensweisen:



1.) Allgemeine Zusammenarbeit

- Spenden werden von Regio Baum ausschließlich für eine regionale FZ gesammelt. Die weitere Verteilung der Fördermittel an die Waldbauern erfolgt entsprechend der Förderziele durch die FZ.
- Die Höhe der Zuwendung für eine FZ wird durch Regio Baum festgelegt. Ein Anrecht auf Förderung besteht nicht. In der allgemeinen Zusammenarbeit ist die Förderung von Flächen im Besitz von Mitgliedern des Vorstandes bzw. des Vereins und deren Familien bis zweiten Grad ausgeschlossen.
- Der Förderantrag ist von der FZ bei Regio Baum einzureichen (siehe unten).
- Als Nachweis der durchgeführten Pflanzung ist durch die FZ eine Kopie der Rechnungen mit der Richtigzeichnung des zuständigen Försters sowie einem Mittelverwendungsnachweis über die durchgeführten Pflanzungen einzureichen.
- I.d.R. erfolgt die Mittelzuweisung erst nach Einreichung der vorgenannten Unterlagen.
- Der Begünstigte reicht ein Foto der durchgeführten Pflanzung für die Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation ein und stimmt der Verwendung für die Öffentlichkeitsarbeit zu.

2.) Projektbezogene Kooperation

Der Förderantrag für eine projektbezogenen Kooperationen setzt zunächst eine Projektbeschreibung voraus bevor dafür gespendet werden kann.

Ein derartige Projektbeschreibung umfasst mindestens folgende Angaben:

- Notwendige Fördersumme: mindestens größer 10.000 €
- Im Voraus genau festgelegte definierte Pflanzmaßnahme (Projekttitle, Dauer des Projektes, Ort, Gesamtkosten und Kurzbeschreibung)
- Zusätzlich zur FZ können auch zertifizierte Waldeigentümer einen Antrag für die Errichtung eines Projektes stellen. Mitglieder des Vorstandes sowie des Vereins und deren Familien bis zweiten Grad sind für die projektbezogenen Kooperationen nicht ausgeschlossen.
- Die Projektdauer wird in Abstimmung mit Regio Baum festgelegt. Eine Verlängerung der Projektdauer ist möglich.
- Der Förderempfänger und Regio Baum vereinbaren eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit für die Laufzeit des Projektes.

Folgende Förderrichtlinien gelten für eine projektbezogene Kooperationen:

- Als Nachweis der durchgeführten Pflanzung ist durch den Förderempfänger eine Kopie der Rechnungen mit der Richtigzeichnung des zuständigen Försters sowie einem Mittelverwendungsnachweis über die durchgeführten Pflanzungen einzureichen. Ein jeweils individuell eingerichtetes Kontrollgremium wird dabei projektspezifisch durch Regio Baum festgelegt.
- Die Mittelzuweisung erfolgt i.d.R. erst nach Einreichung der vorerwähnten erforderlichen Unterlagen.



REGIO BAUM

Verein zum nachhaltigen Umbau regionaler Wälder e.V.

- Der Begünstigte reicht ein Foto der durchgeführten Pflanzung für die Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation ein und stimmt der Verwendung für die Öffentlichkeitsarbeit zu.
- Umgekehrt ist der Förderempfänger berechtigt mit der Partnerschaft zu Regio Baum und der projektbezogenen Kooperation zu werben.
- Bei einem Verstoß gegen die Förderrichtlinien hat Regio Baum ein jederzeit das Recht, die projektbezogene Kooperation außerordentlich zu beenden.

Bei Erfüllung der oben genannten Voraussetzungen der Förderrichtlinien kann ein Förderantrag (Anlage 1 & 2) an Regio Baum per Mail an antrag@regio-baum.org oder postalisch an Regio Baum (Kreuzherrenstr. 1, 52379 Langerwehe-Merode) geschickt werden.

Merode, 10. September 2021

Verein zum nachhaltigen Umbau regionaler Wälder e.V.
Der Vorstand